



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen des Polizeireviere Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 29.07. bis 30.07.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Sachbeschädigung am Spielgerät und teilweise zerstört" "Verstoß Pflichtversicherungsgesetz" "Verkehrsunfall mit Wildwechsel"

Sachbeschädigung am Spielgerät und teilweise zerstört

Burg, Gummersbacher Platz, 06.07.2025

Dem Polizeirevier Jerichower Land wurde von der Stadt Burg angezeigt, dass auf dem Gummersbacher Platz in Burg, in der Zeit vom 05.07.2025 bis zum 06.07.2025, durch unbekannte Täter ein Spielgerät beschädigt und teilweise zerstört wurde. Durch diese Zerstörung entstand der Stadt Burg ein Schaden im unteren vierstelligen Bereich.

Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zu tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich an das Polizeirevier Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-198 oder via E-Mail an za.prev-ji@polizei.sachsen-anhalt.de zu wenden.

Verstoß Pflichtversicherungsgesetz

Burg, Conrad-Tack-Ring, 29.07.2025, 10:43 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurden Beamte des Polizeireviere Jerichower Land im Conrad-Tack-Ring in Burg auf einen PKW Skoda Fabia aufmerksam. Im Rahmen der Kontrolle musste festgestellt werden, dass das Fahrzeug entstempelt war und der Fahrzeugführer keinen gültigen Versicherungsnachweis für das Kraftfahrzeug vorweisen konnte. Gegen den Beschuldigten wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Unfall mit Wildwechsel

Biederitz OT Königsborn, Möckerner Straße, 29.07.2025, 22:16 Uhr

In den Abendstunden des 29.07.2025, gegen 22:16 Uhr, ereignete sich auf der Möckerner Straße zwischen Neu Königsborn und Alt Königsborn ein Verkehrsunfall, bei dem ein 58-jähriger Fahrer mit seinem PKW unterwegs war. Plötzlich kreuzte ein Reh von rechts nach links die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht verhindert werden. Es entstand Sachschaden am Fahrzeug und das Reh verendete vor Ort.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de